Preußische Gesetzsammlung

Nr. 4.

(Nr. 11014.) Gesetz, betreffend die Abänderung von Bestimmungen der Schulordnung. Vom 3. Januar 1910.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.

verordnen auf Grund des zwischen Preußen und Waldeck-Pyrmont geschlossenen Vertrags vom 2. März 1887, mit Zustimmung Seiner Durchlaucht des Fürsten zu Waldeck und Pyrmont sowie des Landtags der Fürstentümer, was folgt:

§ 1.

An Stelle des Abs. 1 im § 28 der Schulordnung für die Fürstentümer Waldeck und Pyrmont vom 9. Juli 1855 (Regierungsblatt von 1855 S. 210 ff.) tritt folgende Vorschrift:

„Das schulpflichtige Alter beginnt mit dem vollendeten 6. Lebensjahr und dauert 8 Jahre."

§ 2.

Im Abs. 2 des § 53 a. a. O. treten an Stelle der Worte: „einer dreijährigen Dienstzeit" die Worte: „einer fünfjährigen Dienstzeit".

§ 3.

Dieses Gesetz tritt am 1. April 1910 in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin im Schloß, den 3. Januar 1910.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. v. Tirpitz. Frhr. v. Rheinbaben.
Delbrück. Beseler. v. Breitenbach. v. Arnim. v. Moltke.
Sydow. v. Trott zu Solz. v. Heeringen.

Der Landesdirektor.
v. Glasenapp.

Ausgegeben zu Berlin den 14. März 1910.

(Nr. 11015.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirkes des Amtsgerichts Rennerod. Vom 10. März 1910.

Auf Grund der Artikel 15, 40 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die ausschließlich im Bezirke des Amtsgerichts Rennerod belegenen, am 1. Januar 1900 vorhandenen Bergwerke und für die zugleich in anderen Amtsgerichtsbezirken belegenen Bergwerke Aurora II, Altefeld, Argus, Adolph, Blitz II, Buchfink II, Christiane, Christian I, Christian II, Christian III, Christian V, Christian VIII, Ehrlichkeit, Einheit, Einigkeit I, Fortschritt II, Fortuna IV, Forell, Gute Hoffnung, Gotthardszeche, Gerechtigkeit, Hannibal, St. Joseph, Katharina II, Münchhub, Riesensfreude, Riesensfreude I, Riesensfreude II, Riesensfreude III, Riesensfreude V, Paula II, Pauline, Steinmetz, Socrates, Saturn II, Solon I, Stollnfund, Schalstein, Unverzagt, Uranus II, Versailles I, Versailles II, Wilhelmshoffnung, Wilhelmsglück I, Wilhelmsglück II, Zufriedenheit I

am 1. April 1910 beginnen soll.

Berlin, den 10. März 1910.

Der Justizminister.

Beseler.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der am 17. September 1909 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Entwässerungssozietät für das Heerde-Überemser-Ems-Tal in den Katastergemeinden Klarholz des Regierungsbezirkes Minden und Harsewinkel und Greffen des Regierungsbezirkes Münster durch die Amtsblätter

   der Königl. Regierung zu Minden Nr. 6 S. 33, ausgegeben am 12. Februar 1910, und

   der Königl. Regierung zu Münster Nr. 42 S. 338, ausgegeben am 14. Oktober 1909;

2. der Allerhöchste Erlaß vom 30. November 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus zur Erweiterung des Fußartillerie-Schießplatzes Wahn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Cöln Nr. 2 S. 5, ausgegeben am 12. Januar 1910;
3. das am 1. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Weinbergs-Entwässerungsgenossenschaft Winzenheim in Winzenheim im Kreise Kreuznach durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 10 S. 47, ausgegeben am 24. Februar 1910;
4. das am 8. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Reinkebach-Genossenschaft in Avenwedde im Kreise Wiedenbrück durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 4 S. 19, ausgegeben am 29. Januar 1910;
5. das am 8. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Prosnitzer Meliorationsgenossenschaft in Prosnitz im Kreise Rügen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 1 S. 1, ausgegeben am 6. Januar 1910;
6. das am 11. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Kleienvenn-Barkwöste-Entwässerungsgenossenschaft in Milte im Kreise Warendorf durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Münster Nr. 2 Sonderbeilage S. 33, ausgegeben am 13. Januar 1910;
7. der Allerhöchste Erlaß vom 18. Dezember 1909, betreffend die Verleihung des Rechtes zur dauernden Beschränkung des Grundeigentums an die Coblenzer Straßenbahngesellschaft, Aktiengesellschaft zu Coblenz, behufs Errichtung von Tragemasten und Anbringung von Wandhaken zur Befestigung der Tragedrähte der elektrischen Oberleitung der ihr bisher genehmigten Straßenbahnlinien, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 2 S. 5, ausgegeben am 13. Januar 1910;
8. das am 18. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für den Ent- und Bewässerungsverband Neu Terranova in Neu Terranova im Landkreis Elbing durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 9 S. 55, ausgegeben am 26. Februar 1910;
9. der Allerhöchste Erlaß vom 22. Dezember 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Sülm im Kreise Bitburg zum Bau eines öffentlichen Weges von Sülm nach dem Bahnhofe Speicher der Eifelbahn, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 3 S. 21, ausgegeben am 22. Januar 1910;
10. der Allerhöchste Erlaß vom 22. Dezember 1909, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Schulverband Oberhattert im Oberwesterwaldkreise zur Ausführung eines Schulneubaues in Oberhattert, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Wiesbaden Nr. 4 S. 33, ausgegeben am 27. Januar 1910;
11. das am 27. Dezember 1909 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungs- und Drainagegenossenschaft Rudlauken in Rudlauken im

Kreise Insterburg Land durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 4 S. 42, ausgegeben am 26. Januar 1910;

12. das am 3. Januar 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Birgte in Riesenbeck im Kreise Tecklenburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Münster Nr. 4 Sonderbeilage S. 61, ausgegeben am 27. Januar 1910;

13. das am 3. Januar 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Heinrichswalde in Heinrichswalde im Kreise Schlochau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 4 S. 31, ausgegeben am 27. Januar 1910;

14. das am 10. Januar 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Meinerser Staugenossenschaft in Meinersen im Kreise Gifhorn durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 5 Sonderbeilage, ausgegeben am 4. Februar 1910;

15. das am 12. Januar 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Tütz in Tütz im Kreise Deutsch Krone durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 8 S. 84, ausgegeben am 24. Februar 1910;

16. das am 20. Januar 1910 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Dobczyn-Großlinde in Großlinde im Kreise Schrimm durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 8 S. 87, ausgegeben am 22. Februar 1910;

17. der Allerhöchste Erlaß vom 24. Januar 1910, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Elbing zum Bau eines Zufuhrwegs zur Kleinbahn Tiegenhof–Lindenau von Lakendorf über Krebsfelde nach der Hubertschen Kanalbrücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Danzig Nr. 8 S. 49, ausgegeben am 19. Februar 1910;

18. der Allerhöchste Erlaß vom 5. Februar 1910, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Oranienburg für den geplanten Ausbau der Havel zwischen dem Großschiffahrtwege Berlin–Stettin und der Friedenthaler Schleuse nebst oberhalb anschließendem Sachsenhausener Wehrarm, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 9 S. 94, ausgegeben am 4. März 1910;

19. der Allerhöchste Erlaß vom 7. Februar 1910, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinden Obersprockhövel und Niedersprockhövel im Kreise Schwelm und Buchholz, Durchholz und Westherbede im Kreise Hattingen für die Anlage einer Kleinbahn von Bossel nach Blankenstein, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Arnsberg Nr. 9 S. 126, ausgegeben am 4. März 1910.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die Haupt-Sachregister (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die Postanstalten zu richten.